

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

**Interdisziplinärer Schwerpunkt
Tourismus und nachhaltige
Entwicklung** (IS TunE)

www.hslu.ch/istune

IS TunE: Ein kompetenter und interdisziplinärer Partner

Der Interdisziplinäre Schwerpunkt Tourismus und nachhaltige Entwicklung (IS TunE) der Hochschule Luzern leistet einen Beitrag zu einem umweltverträglichen, sozial gerechten und wirtschaftlich sinnvollen Tourismus. Dies erfolgt sowohl in der anwendungsorientierten Forschung und in der Beratung als auch in der Aus- und Weiterbildung. Dozierende und wissenschaftliche Mitarbeitende aus den fünf Departementen Wirtschaft, Soziale Arbeit, Technik & Architektur, Design & Kunst und Musik der Hochschule Luzern arbeiten in projektspezifischen Teams zusammen. Auf Grund ihrer verschiedenen Disziplinen und den unterschiedlichen Sichtweisen zum Thema, bringen sie Know-how zu den vielfältigen Aspekten der Nachhaltigkeit ein. Dieses breit diversifizierte und innerhalb einer Hochschule konzentrierte Wissen ermöglicht es, Projekte zur nachhaltigen Entwicklung im Tourismus kompetent und vernetzt zu bearbeiten. Tourismus und nachhaltige Entwicklung umfasst ein breites Tätigkeitsfeld. Deshalb hat der IS TunE drei Hauptbereiche definiert. Diese orientieren sich an den Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft) sowie an den drei Systemebenen Destination, Organisation/Betrieb und Angebot/Leistung. Thematisch fokussieren sie sich auf die Bereiche Klimawandel, Energie, Ressourcen, Raumentwicklung, Mobilität, Gesundheit, Kultur und Partizipation.



Auszug aus laufenden und geplanten Projekten

Gibt es eine Nachfrage für nachhaltigen Tourismus?

In einer internationalen Studie für das World Tourism Forum Lucerne 2011 wird das Verständnis der Nachhaltigkeit seitens der touristischen Nachfrage analysiert. Zudem wird die Zahlungsbereitschaft für nachhaltige Tourismusangebote ermittelt.

Nachhaltigkeitslabels in Tourismus & Hotellerie

Im Auftrag von hotelleriesuisse wurde eine Bestandesaufnahme von Nachhaltigkeits- und Umweltlabels, Standards und Management-Systemen in der Hotellerie durchgeführt. Die Labels wurden analysiert und kategorisiert. Des Weiteren wurden mögliche Varianten zur Integration in die Sterne-Klassifikation evaluiert.

Touristische Inwertsetzung des immateriellen Kulturerbes

Unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsdimensionen werden Möglichkeiten der touristischen Inwertsetzung von immateriellen Kulturgütern (lebendige Traditionen) untersucht. Ein praxisorientierter Leitfaden soll potenzielle Anbieter bei der Angebotsentwicklung und Vermarktung von immateriellen Kulturgütern unterstützen.

Nachhaltigkeitsmanagement in Tourismusdestinationen

In Zusammenarbeit mit Pilotdestinationen soll ein umsetzungsorientiertes Nachhaltigkeitsmanagement für Destinationen aufgebaut und umgesetzt werden. Das Entwickeln von Massnahmen für eine nachhaltige Entwicklung von Tourismusdestinationen steht neben Analyse und Monitoring der Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Ehrenamtlichkeit im Tourismus

Der Tourismus lebt von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Deshalb soll in touristisch aktiven Destinationen eine Bestandesaufnahme vorgenommen sowie die Bedeutung der Ehrenamtlichkeit eruiert werden.

(Stand: Februar 2011)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Anregungen, Fragen oder konkrete Projektideen im Bereich Forschung, Beratung sowie Aus- und Weiterbildung?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Prof. Martin Barth
Leiter Interdisziplinärer Schwerpunkt
Tourismus und nachhaltige Entwicklung

T direkt +41 41 228 99 82
martin.barth@hslu.ch

www.hslu.ch/istune

Hochschule Luzern
IS Tourismus und nachhaltige Entwicklung
Rösslimatte 48
Postfach 2940
CH-6002 Luzern